

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. XXXVI.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

er Rebecca Amme vñ ward
 ergraben vnter Bethel / vnt-
 ter der Eichen / vñnd ward
 gemennet die Klageiche. Vñnd
 Gott ersahen Jacob aber
 mal / nach dem er auß Mes-
 opotamia kommen war / vñ
 segenet in. Vñnd sprach zu
 ihm: Du heissest Jacob / Aber
 du solt nicht mehr Jacob
 heißen sondern Israel solt
 du heißen / vñnd also heisset
 man in Israel. Vñnd Gott 1
 sprach zu ihm: Ich bin der
 allmächtige Gott / sen frucht-
 bar vñnd mehre dich / vñnd
 vñnd vñnd hauffen sollen
 von dir kommen / vñnd Rei-
 nige sollen auß deinen Kni-
 den kommen. Vñnd basand /
 das ich Abraham vñnd Isaac
 gegeben habe / will ich dir
 geben / vñnd wills deinem
 Samen nach dir geben. Als
 so fuhr Gott auß von ihm /
 von dem ort / da er mit ihm
 geredt hatte. Jacob aber
 richtet ein steinern Mal
 auß an dem ort / da er mit
 im geredt hatte / vñnd goß
 Trandpffer drauff / vñnd
 besos ihn mit öle. Vñnd
 Jacob hieß den ort / da Gott
 mit ihm geredt hatte / Beth-
 el. Vñ sie zogt von Bethel /
 vñnd da noch ein Feldwegs
 war von Ephrath / da gehar
 Rachel. Vñnd es kam sie hart
 an über der Geburt. Da es
 ihr aber so saur ward inn
 der Geburt / sprach die weh-
 mütter zu ihr: Forchte dich
 nit / den disen Son wirstu
 auch haben. Da ir aber die
 Seele außgieng / daß sie
 sterben muste / hieß sie ihn
 Ben-Oni / Aber sein Vatter
 hieß ihn Ben-Jamin. Also
 starb Rachel / vñnd wardde

graben an dem wege gen
 Ephrath / die nun heist
 20 Bethlehem. Vñnd Jacob rich-
 tet ein mal auß über ihrem
 grab / daselb ist dz Grabmal
 Rachel biß auf disen tag.
 21 Vñnd Israel zog auß / vñnd
 richtet eine Hütte auß / vñnd
 22 set dem thurm Eder Vñ es
 begab sich / da Israel in dem
 lande wohnet / zient Knecht /
 hin / vñnd schlief bei Bilha
 seines vatters Knechtweib / vñ
 23 dz kam für Israel. Es hatte
 aber Jacob zwölff Söhne.
 Die Söhne Lea waren diese /
 Knecht der erstgeborn Son
 Jacob / Simeon / Levi / Juda
 24 / Issachar vñnd Sebulon. Die
 Söhne Rachel waren Joseph
 25 vñnd Ben-Jamin. Die Söhne
 Bilha Rachels Magd / Dan
 26 vñnd Naphtali. Die Söhne
 Silpa Lea magd / Gad vñnd
 27 Isser. Das sind die Söhne
 Jacob / die im geboren sind
 in Mesopotamia. Vñ Jacob
 kam zu sein Vatter Isaac
 gen Mamre in die hauptstadt
 die da heist Hebron / da
 Abraham vñ Isaac frembd-
 28 linge inne gewest sind. Vñnd
 Isaac ward hundert vñnd
 29 zig jar alt. Vñ nam ab / vñ
 starb / vñ ward verfañlet zu
 seinem völd / alt vñ def le-
 bens satt / vñnd seine Söhne
 Esau vñnd Jacob begrubten
 ihn.

Cap. xxxi. Esau Geschlechts
 vñnd wohnung.

1 D Is ist das Geschlecht
 Esau / der da heist Edom.
 Esau nam Weiber von dem
 2 Edithern Canaan / vñ da die
 tochter Elon des Jethiter /
 vñnd Hali-bama die tochter
 Uru / die Nefte Sibbons
 3
 4

des Hevitera. Vñ Basmath
 Ismaelstochter / Nebajotha
 Schwester. Vñ Ada gebar die
 Esau Cliphas, aber Basmath
 gebar Reguel. Ahalibama
 gebar Jehus / Jaclam vñnd
 Korah. Das sind Esaus kin-
 der / die im geborn sind im
 lande Canaan. Vñ Esau nam
 seine weiber / Sönevñ töch-
 ter / vñnd alle Seelen seines
 hauses / seine haabevñ alles
 vieh mit allen Gütern / so er
 im lande Canaan erworben
 hatte / vñ zog in ein land vñ
 seinem Bruder Jacob. Den
 ire Haabe war zu groß / das
 sie nicht sondien beheiman-
 der wohnen / vñnd das land
 darinn sie Fremdlinge
 waren / mocht sie nicht er-
 tragen für der menge ihres
 Viehs. Also wohnt Esau
 auß dem Gebirge Seir / vñ
 Esau ist der Edom. Dis ist dz
 Geschlecht Esau / von dem
 die Edomiter herkommen
 auß dem Gebirge Seir. Vñ
 so heißen die Kinder Esau.
 Cliphas der Sohn Ada Es-
 saus weib. Reguel der Son
 Basmath Esaus Weib. Cli-
 phas Söne aber waren die-
 se / Jheman / Omar / Zepho
 Gaetham vñnd Kenas. Vñnd
 Jhimna war ein Ketsweib
 Cliphas Esaus Sohn / die
 gebar im Amalect. Das sind
 die Kinder von Ada Esaus
 Weib. Die Kinder aber
 Reguel sind dise / Nahath /
 Gerah / Samma / Nisa. Dz
 sind die Kinder von Bas-
 math Esaus Weib. Die Kin-
 der aber von Ahalibama
 Esaus weib / der Tochter des
 Ana der Nette Zibeons
 sind dise / die sie dem Esau
 getar / Jhus / Jaclam vñnd

15 Korah. Das sind die Fürst
 unter den Kindern Esau.
 Die Kinder Cliphas des er-
 sten Sons Esau waren die-
 se / der Fürst Jheman / der
 Fürst Omar / der Fürst Zepho
 16 der Fürst Kenas. Der Fürst
 Korah / der Fürst Gaetham /
 der Fürst Amalect. Ds sind
 die Fürst von Cliphas im
 lande Edom / vñ sind kinder
 17 von der Ada. Vñ dz sind die
 kinder Reguel Esaus sons /
 der Fürst Nahath / der Fürst
 Gerah / der Fürst Sama / der
 Fürst Nisa. Ds sind die Für-
 sten von Reguel im lande
 der Edomiter / vñnd sind kin-
 der von der Basmath Esaus
 18 Weib. Dis sind die Kinder
 Ahalibama Esaus weib / der
 Fürst Jhus / der Fürst Jacl-
 am / der Fürst Korah. Das
 sind die Fürsten von Aha-
 libama der Tochter des Ana
 19 Esaus weib. Ds sind Esaus
 kinder / vñ ire Fürsten. Er
 20 ist der Edom. Die Kinder
 aber von Seir des Horiter /
 der im lande wohnte / sind
 dise / Lothan / Sobal / Zi-
 beon / Ana / Dison / Eger vñnd
 21 Disan. Ds sind die Fürsten
 der Horiten / Kinder des
 22 Seir im lande Edom. Aber
 des Lothans Kinder waren
 dise / Hori vñ Jheman / vñ Lo-
 thans Schweser hieß Jhim-
 23 na. Die kinder von Sobal
 waren dise / Alwan / Manas-
 hath / Ebal / Ephy vñnd O-
 24 nam. Die kinder vñ Zibeon
 waren Ana vñ Ana. Das ist
 der Ana / der in der wüsten
 Maulperde erfand / da er
 seines vatters Zibeon Efel
 25 plüctet. Die Kinder aber
 Ana waren / Dison vñnd
 Ahalibama / dz ist die To-
 161 162

ter Ana. Die Kinder Dizon 26
 waren. Hendan Esban /
 Jethyan vnd Charan. Die 27
 Kinder Eger waren Bilhan/
 Sagan vnd Afgan. Die fin- 28
 der Disan waren 3 vnd A-
 van. Dis sind die Fürste der 29
 Horiten. Der Fürstlothan/
 der Fürst Sobal / der Fürst
 Sibron / der Fürst Ana. Der 30
 Fürst Dison / der Fürst Eger/
 der Fürst Disan / dz sind die
 Fürsten der Horiten / die
 regiereth in lande Seir.
 Die Könige aber / die im 31
 lande Edom regieret habz/
 ehden die Kinder Israel
 Könige hatten / sind dise.
 Bela war König in Edom / 32
 ein Son Beor / vnd seine
 Statt hieß Dinhaba. Vnd 33
 da Bela starb / ward König
 an seine Statt Jobab ein
 Son Serah von Bajra. Da 34
 Jobab starb / ward an seine
 Statt König Husam auß der
 Zhemaniter lande. Da Hu- 35
 sam starb / ward König an
 seine Statt Hadad ein Son
 Bedad / der die Midianiter
 schlug auß der Moabiter
 felder / vñ seine Statt hieß A- 36
 mih. Da Hadad starb / re-
 giert Samia von Masrect.
 Da Samia starb / ward Saul 37
 König von Rehoboth am
 wasser. Da Saul starb / ward 38
 an seine Statt König Baal-
 Hanan / der Son Rehor.
 Da Baal Hanan Abbo: 39
 Sohn starb / ward an seine
 Statt König Hadar / vñ seine
 Statt hieß Paau / vnd sein
 weib hieß Mehetabel / eine
 tochter Matred / die Mes- 40
 sabab tochter war. Also heis-
 sen die Fürste von Esau / in
 zren Geschlechten / Orttern

vñ Namen / der Fürst Abim
 na / der Fürst Alwa / der
 Fürst Jetheth. Der Fürst
 Abalikama / der Fürst Elia-
 der Fürst pinon. Der Fürst
 Anas / der Fürst Zheman /
 der Fürst Mirzar. Der Fürst
 Magdiel / der Fürst Dram.
 41 D3 sind die Fürste in Edom
 wie sie gewonet habz in ire
 erblande. Vnd Esau ist der
 Vatter der Edomiter.
 CAP. xxxvii. Ioseph wird in
 Egypten verkauft

Iacob aber wohnet in lan-
 de / da sein Vatter ein
 Fremdling innen gewest
 war / nemlich in lande Cas-
 naan. Vnd das sind die Ge-
 schlechter Jacob. Ioseph war
 siebenzehnen Jahr alt / da er
 ein Hirte des Viehs ward
 mit seinen Brüdern / vñ der
 Knabe war bey den kindern
 Bilha vñ Silpa seines
 Vatters weibern / vñ brach
 für iren Vatter / wo ein böß
 geschrey wider sie war. Ise-
 rael aber hatte Ioseph lie-
 ber denn alle seine Kinder /
 darumb / dz er ihn im alter
 gezeuget hatte / vñ machet im
 einen besten Tod. Da nun
 seine Brüder sahen / dz in ir
 Vatter lieber hatte den alle
 seine Brüder / waren sie im
 feind / vnd sondten im tein
 freundlich mozt zu preden.
 5 Dazu hatte Ioseph ein mal
 einen Traum / vnd saget sei-
 ne Brüder davon / dawur-
 6 de sie im noch feinder. Denn
 er sprach zu in: Höret lies-
 ter / wir doch geträumet
 7 hat. Mich dautete / wir bun-
 dt Garb auß der selde / vñnd
 meine garbe richtet sich auß
 vñ stund / vñ eure garbe vor
 6 iiii her